

Aufblühen im Spiel - Fachgespräch zu Aktionsräumen

Freitag, 20. September 2019

09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Fachgespräch

13:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Spielplatztalks/Aktionen zu den Kinderrechten und
Spielaktionen

Für Kommunalpolitiker*innen, Stadtplaner*innen/Landschaftsarchitekt*innen, Pädagog*innen

Inhalt

Das Spielen im öffentlichen Raum schafft vielfältige Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, wenn dafür der Spielraum real und im Kopf gegeben ist und es genügend Aktionsräume gibt.

Selbstständiges freies Spiel braucht erreichbaren und gestaltbaren Raum, Zeit, Material und Spielpartner, um Selbstwirksamkeit und Selbstständigkeit der Menschen zu fördern.

Gute Aktionsräume entstehen durch das Zusammenspiel von vorhandenem Raum und Impulsen der Eltern, Spielpädagog*innen und Mitspieler*innen.

Möglichkeiten dazu werden praktisch und theoretisch aufgezeigt und erlebt.

Veranstalter

Eine Aktion von Deutsches Kinderhilfswerk e.V., BAG Spielmobile e.V. und der BUGA Heilbronn

Konditionen

Die BUGA-Eintrittskarte ist Teilnahmeausweis für die Aktionen und das Fachgespräch

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine verbindliche Anmeldung ist bis 17.09.2019 vorab über www.dkhw.de/BUGA nötig. Kurzentschlossene können es am Freitag gern spontan versuchen.

Programm

Uhrzeit	Programm
09:30-09:40 Uhr	Hans-Peter Barz (Gartenamtsleiter der Stadt Heilbronn) <i>Grußwort</i>
09:40-09:45 Uhr	Claudia Neumann (Deutsches Kinderhilfswerk e.V.) <i>Einführung</i>
09:45-10:00 Uhr	Oliver Toellner (Leiter Planung der BUGA Heilbronn) <i>„Spielraum Bundesgartenschau Heilbronn“</i>
10:00-10:30 Uhr	Prof. Dr. Peter Höfflin (Evangelische Hochschule Ludwigsburg) <i>Freiraum und Mobilität für Kinder. Zur Qualität städtischer Aktionsräume und den Möglichkeiten einer kinderfreundlichen Stadtentwicklung.</i>
10:30-11:00 Uhr	Hans-Peter Barz (Gartenamtsleiter der Stadt Heilbronn) <i>Die neuen Spielplätze im Neckarbogen</i>
11:00-11:30 Uh	Michael Heuberger (BAG Spielmobile e.V.) <i>Braucht es Spielmobile auf Gartenschauen? Welche Rolle spielen Spielmobile im öffentlichen Raum in Zeiten von Ganztagesbetreuung und digitalen Spielwelten?</i>
11:30-12:30 Uhr	Fachdiskussion mit Referenten und Publikum <i>Abenteuer Aufblühen im Spiel? ...Möglichkeiten und Grenzen von gestalteten Spielräumen</i> <i>Wie schaffen es Kommunen und Landkreise, öffentliche Räume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Verfügung zu stellen, damit selbstbestimmte Begegnung, Spielen und Lernen möglich werden?</i> Moderation: Claudia Neumann (Deutsches Kinderhilfswerk e.V.)
12:30-13:30 Uhr	Gemeinsamer Mittagsimbiss

*Nach dem Imbiss gehen die Teilnehmer*innen auf die Gartenschau mit dem Blickwinkel, die Aktionsraumqualitäten zu entdecken sowohl im animativen wie auch kreativen Bereich. Auf Diskussionsinseln und mit praktischen Beispielen geht es darum, die gehörten Impulse zu erfahren.*